

Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung
am 27.4.2026 in München, Riesstr. 25

Punkt 1 der TO: Begrüßung

Das Geschäftsführende Mitglied des Vorstands, Frau Ruthild Hoper-Kubsch eröffnet in Abwesenheit des entschuldigten Vorstandsvorsitzenden Michael Zahner um 17:30 die ordentliche Mitgliederversammlung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder.

Punkt 2 der TO: Bestimmung des Versammlungsleiters und Protokollführers

Zum Versammlungsleiter werden Herr Peter-Mario Kubsch, zum Protokollführer Herr Bertram Sirch bestimmt.

Punkt 3 der TO: Feststellung der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung, Genehmigung der Tagesordnung und eventuelle Ergänzungen

Der Versammlungsleiter begrüßt als neues Mitglied Frau Diana Kirst, die auch anwesend ist. Frau Kirst stellt sich kurz vor und berichtet u.a. über ihre bisherige Tätigkeit (Buchhaltung und Spendenbescheinigungswesen) in Abstimmung mit dem Schatzmeister Bertram Sirch und dem geschäftsführenden Vorstandsmitglied Ruthild Hopfer Kubsch.

Die Stimmrechte von zwei entschuldigten Mitgliedern wurden satzungsgemäß auf zwei verschiedene anwesende Mitglieder übertragen.

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass bis auf die entschuldigten Mitglieder alle Mitglieder des Vereins vertreten sind und die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist. Alle 14 stimmberechtigten Mitgliedern sind anwesend bzw. vertreten und tragen sich persönlich in die Anwesenheitsliste zur Mitgliederversammlung ein.

Es wird festgestellt, dass die Einladung zu dieser Mitgliederversammlung ordnungs- und fristgemäß erfolgt ist.

Punkt 4: Genehmigung der Tagesordnung und eventuelle Ergänzungen

Die Tagesordnung, die allen Mitgliedern mit der Einladung zugegangen ist, wurde einstimmig genehmigt. Ergänzungen hierzu gibt es keine.

Punkt 5 der TO: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 8.4.2025

Diesem Protokoll wird einstimmig zugestimmt.

Punkt 6 der TO - Tätigkeitsbericht des geschäftsführenden Vorstandsmitglieds Frau Hopfer-Kubsch über die Arbeit des Vereins im Geschäftsjahr 2025
(Siehe auch Anlage 2, Rechenschaftsbericht 2025)

Der Rechenschaftsbericht des Vorstands, der auch in schriftlicher Form vorliegt, wird erläutert und diskutiert.

Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung
am 27.4.2026 in München, Riesstr. 25

Nachdem der Verein nunmehr seit mehr als 20 Jahren besteht, berichtet Frau Ruth Hopfer-Kubsch in einer einstündigen visuell hinterlegten Präsentation die in 2025 erfolgten Projektförderungen, wobei auf alle in 2025 geförderte Projekte einzeln eingegangen wurde. Im Vordergrund standen dabei die Wirksamkeit und Nachhaltigkeit der einzelnen Maßnahmen ein.

Weitere Ausführungen zu den Projekten der Studiosus Foundation finden sich auf der Homepage www.studiosus-foundation.org.

Wie schon in den Vorjahren war anzumerken, dass

- bei einigen Projekten die Mittelverwendung erst auf Anforderung bzw. nach Erfüllung der vom Verein geforderten Kriterien erfolgte bzw. noch erfolgen wird. An den strengen Vergabe- und Freigaberichtlinien wurde auch in 2025 festgehalten. Dies soll auch weiterhin für die Zukunft gelten, selbst wenn dies die Arbeit bisweilen nicht unwesentlich erschweren kann.
- Spendengelder mit Projektangabe werden grundsätzlich für diese Projekte verwendet. Sollte sich bei einzelnen Projekten herausstellen, dass dem Verein noch zweckgebundene Spendengelder zur Verfügung stehen, ein weiterer Bedarf dieser Projekte nach gewissenhafter Überprüfung jedoch nicht mehr gegeben ist (z.B. durch Spenden- bzw. Mittelzuflüsse von anderer Seite), werden diese Mittel nach sorgfältiger Überprüfung für andere Projekte mit dem gleichen Spendenzweck verwendet. Bei Spenden, die der Höhe nach über Kleinstbeträge hinausgehen, wird die Zustimmung der Spender eingeholt. Für 2025 wurden geringfügige Projektumgliederungen vorgenommen.
- Spendengelder ohne Projektangabe werden vom Vorstand nach gewissenhafter Prüfung für Projekte verwendet, die den dringenden Bedarf mit einer Maßnahme nachweisen können.

Bezüglich der laufenden Kontrolle der Wirksamkeit der einzelnen Maßnahmen stellt Frau Hopfer-Kubsch fest, dass unverändert insbesondere der Besuch von Studiosus-Reisegruppen sowie Berichte von Studiosus-Reiseleitern über die Projekte vor Ort sehr hilfreich sind. Dies war aufgrund der weiteren Erholung des Tourismus in 2025 wieder effektiver möglich.

Zur aktuellen Situation führt Frau Hopfer-Kubsch aus, dass aktuell nur wenig neue Projekte in Planung sind. Die künftigen Aktivitäten sollen schwerpunktmäßig auf neue Förderprojekte ausgerichtet werden. Bei einigen der laufenden Projekte hat sich unverändert herausgestellt, dass Folgeförderungen notwendig sind, um die Wirksamkeit dieser Projekte auch längerfristig zu gewährleisten.

Die Anzahl von realisierbaren Anfragen für neue Förderprojekte ist weiterhin nicht allzu hoch. Anfragen betreffen, wie schon in den Vorjahren, oft Projekte, deren Größenordnungen von der Studiosus Foundation e.V. finanziell nicht leistbar sind oder die den Förderrichtlinien nicht entsprechen. Deshalb liegt der Schwerpunkt aktuell weiterhin auf Folgeförderungen für bereits initiierte Projekte.

In diesem Zusammenhang regte der stellvertretende Vorsitzende Armin Vielhaber an, dass versucht werden sollte, die Reiseleiterschaft und die Gebietsleiter des Veranstalters

Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung
am 27.4.2026 in München, Riesstr. 25

Studiosus Reisen wieder verstärkt in die Generierung neuer Projekte und die Präsentation der doch sehr über viele Jahre erfolgreichen Tätigkeit des Vereins gegenüber den Reiseteilnehmern einzubinden. Ziel sollte auch eine Steigerung des Spendenaufkommens sein.

Frau Hopfer-Kubsch geht noch auf den aktuellen Bearbeitungsstand bezüglich des DZI-Spendensiegels ein. Dem Antrag auf erneute Zuerkennung des DZI-Spenden-Siegels (Verlängerungsantrag vom 3.9.2025 für die Quartale II/2025 – II/2026 wurde am 26.1.2026 stattgegeben.

Punkt 7 der TO: Bericht des Schatzmeisters (Einnahmen-Überschussrechnung 2025)

Herr Bertram Sirch erläutert die Einnahmen-Überschussrechnung 2025, der sowohl die eingegangenen Spendengelder sowie die Verwendung der Mittel projektbezogen zu entnehmen sind. Die Spendeneingänge liegen mit 216 T€ im Jahr 2025 über dem Vorjahresniveau (163 T€). An Verwaltungskosten sind in 2025 Ausgaben für Bankgebühren, für DZI-Spendensiegel sowie Notarkosten in Verbindung mit einer Begünstigung aus einem Nachlass angefallen. An Zinserträgen waren für 2025 insgesamt 1.786,13 € (Vorjahr 3.288,90 €) zu verzeichnen.

Aus dubiosen Geldeingängen wurden 11.278,00 € (11.278,00 € aus 2024 und 438,00 € aus 2025) vorläufig als durchlaufende Posten ausgewiesen, da entsprechende Rückforderungen nicht auszuschließen sind.

Der Schatzmeister stellt fest, dass, wie in den Vorjahren auch, im Berichtszeitraum 2025 alle Spendeneinnahmen vollständig für Projektförderungen zur Verfügung standen. Die Rechnungslegung für das Jahr 2025 ist dem Rechenschaftsbericht des Vorstands als Anlage beigefügt.

Wie in der Vergangenheit geht der Verein keine finanziellen Risiken ein.

Projektförderungen erfolgen nur aus entsprechenden Spendeneinnahmen. Längerfristige Förderungszusagen würden nur bei Vorliegen vertrauenswürdiger Zielvorgaben und Vereinbarungen für solche Projekte erfolgen.

Punkt 8 der TO: Bericht des Rechnungsprüfers Herrn Wolfgang Diedl

Herr Wolfgang Diedl in seiner Funktion als Rechnungsprüfer berichtet über seine Tätigkeit und seine getroffenen Feststellungen, die er zudem in einem schriftlichen Kurzbericht festgehalten hat.

Punkt 9 der TO: Feststellung der Rechnungslegung und Entlastung des Vorstands

Es erfolgt der Antrag auf Feststellung der Rechnungslegung 2025. Diese wird einstimmig festgestellt und genehmigt.

Auf Antrag werden die Vorstandsmitglieder Michael Zahner, Armin Vielhaber, Monika Drechsel, Ruth Hopfer-Kubsch und Bertram Sirch einstimmig bei Enthaltung der jeweils eigenen Stimmen für 2025 entlastet.

Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung
am 27.4.2026 in München, Riesstr. 25

Die vertretenen Mitglieder aus dem Unternehmensbereich hatten entsprechend der Satzung hierbei jeweils kein Stimmrecht.

Punkt 9 der TO: Neuwahl des Vorstands

Einstimmig bei jeweils einer Enthaltung werden für die folgenden zwei Jahre in den Vorstand einzeln gewählt:

- | | |
|--------------------------------------|-----------------------|
| - Vorsitzende: | Monika Drechsel |
| - 1. Stellvertretender Vorsitzender: | Armin Vielhaber |
| - 2. Stellvertretender Vorsitzender: | Wolfgang Diedl |
| - Geschäftsführende Vorständin: | Ruthild Hopfer-Kubsch |
| - Schatzmeister: | Bertram Sirch |

Die anwesenden gewählten Vorstandsmitglieder nehmen jeweils einzeln die Wahl an und bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Zum Rechnungsprüfer wird Herr Luis Diedl (Steuerberater) für die folgenden zwei Jahre gewählt. Die Wahl erfolgt einstimmig. Herr Luis Diedl, der selbst nicht anwesend ist, hat vorab erklärt, im Falle seiner Wahl zum Rechnungsprüfer die Wahl anzunehmen.

Punkt 10 der TO: Ausblick und Erörterung künftiger Aktivitäten

Frau Hopfer-Kubsch berichtet über die unbefriedigende Situation bezüglich der neuen Homepage. Seitens einiger Mitglieder wird insbesondere angeregt, die Abwicklung von Spendenzahlungen über den Internetauftritt an die aktuellen technischen Standards anzupassen z.B. über einen QR-Code auf der WEB-Seite.

Zudem weist Frau Hopfer Kubsch auf die gute und sehr konstruktive Zusammenarbeit mit Herrn Severein Eder hin, der sie künftig nennenswert unterstützen wird.

Die Herren Eder und Reyhanloo berichten zudem sehr positiv über ihren Besuch des Therapie- und Beratungszentrums für Kinder und Mütter in Tokmok (Kirgisistan), das ebenfalls von der Studiosus Foundation gefördert wird.

In den nächsten Monaten sollen neue Projekte gefunden und evaluiert werden. Die Konzentration auf kleinere Projekte hat sich in der Vergangenheit bezüglich der Effizienz der eingesetzten Mittel bewährt. Dies ist unverändert auch vor dem Hintergrund zu sehen, dass dem Verein nur begrenzte finanzielle Möglichkeiten zur Verfügung stehen. Ansonsten wird auf die Ausführungen unter Pkt. 6 der TO verwiesen.

Punkt 10 der TO: Sonstiges

Es wurde angeregt, den Internetauftritt des Vereins zu verbessern und die Abwicklung der Spendenzahlungen an die aktuellen technischen Standards anzupassen z.B. über einen Spendenbutton/QR-Code auf der WEB-Seite. Man sollte aus den Internetauftritten anderer gemeinnütziger Organisationen eruieren, welche Möglichkeiten es da gibt.

Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung
am 27.4.2026 in München, Riesstr. 25

Übereinstimmend wurde festgehalten, dass aufgrund der über Jahre hinweg doch sehr erfolgreichen Tätigkeit des Vereins es möglich sein müsste, dies besser zu kommunizieren und das Spendenaufkommen zu steigern. Mit externen Spendenplattformen, die teilweise nicht unerhebliche Kosten verursachen, soll jedoch nicht zusammengearbeitet werden, damit weiterhin alle Spenden zu 100% den Projekten zugutekommen.

Herr Peter-Mario Kubsch bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Versammlung um 19:15 Uhr.

München, den 4. Mai 2026

gez. Bertram Sirch, Protokollführer